

**So., 9.5.**

**19 Uhr** Get Together Vortrag

**"Nachkriegsdeutschland. Von den Wundern einer neubeginnenden Kontinuität"**

Moshe Zuckermann, Direktor des Instituts für deutsche Geschichte, Universität Tel-Aviv Vortragender

**20 Uhr** Film

**"Schleyer - Eine deutsche Geschichte"**

D 2003, 90 Min., mit engl. Untertiteln

Regie: **Lutz Hachmeister**, Köln  
(der Regisseur ist anwesend)

**Adolf-Grimme-Preis 2004 - die renommierteste Auszeichnung für Qualitätsfernsehen in Deutschland**

Es war der spektakulärste politische Kriminalfall in der Geschichte der Bundesrepublik - die Entführung und Ermordung des Arbeitgeberpräsidenten Hanns-Martin Schleyer. Doch die Ereignisse des 'deutschen Herbstes' 1977 haben die konkrete Biografie des Wirtschafts-Managers Schleyer verdunkelt. Schleyer, der Sohn eines konservativ-nationalgesinnten Richters aus Offenburg, zählte zu den jungen, radikalen NS-Studentenfunktionären im Heideberg der 30er-Jahre. Im Prager Centralverhand der Industrie für Böhmen und Mähren" erlernte er zu Beginn der 40er-Jahre die Techniken der Wirtschaftsenkung. Nach mehrjähriger Internierungshaft begann sein beruflicher Wiederaufstieg 1951 bei Daimler-Benz.

**21.30 Uhr** Panel

**Zwei Kulturen? Wirtschaftswelt und politische Linke in der Bundesrepublik Deutschland nach 1945**

Lutz Hachmeister, Edzard Reuter (1987-1995 Vorstandsvorsitzender der Daimler-Benz AG & Sohn des ehem. Bürgermeisters von West-Berlin, Ernst Reuter), Jörg Schleyer (Unternehmer & Sohn des 1977 von der RAF ermordeten Arbeitgeberpräsidenten Hans-Martin Schleyer)  
**Moshe Zuckermann**, Tel-Aviv Moderator

**Mo., 10.5.**

**10 Uhr** Vortrag

**Das westdeutsche "Wirtschaftswunder" - Ursachen, Verlauf, Folgen**

Werner Abelshauser, Wirtschaftshistoriker, Universität Bielefeld Vortragender  
anschließend Diskussion

**11.30 Uhr** Vortrag mit Fallbeispielen

**Das Bild des Unternehmers im deutschen [Fernseh-] Film nach 1945**

Georg Feil, Colonia Media, Leiter der Abteilung Fernsehspiel und Film der Hochschule für Fernsehen und Film, München & Stellvertretender Vorsitzender des Bundesverbandes Deutscher Fernsehproduzenten Vortragender

**14.30 Uhr** Vortrag

**Deutsche Unternehmen im "Wirtschaftswunder". Die Industrie-Elite und ihre Vergangenheit**

Werner Abelshauser, Bielefeld Vortragender  
anschließend Diskussion

**16 Uhr** Film

**"Der Aufstieg - ein Mann geht verloren"**

BRD 1980, 90 Min., R.: Peter Patzak, B.: Dieter Forste, Simultanübersetzung ins Hebräische

Ein Fernsehspiel mit zwei Teilen. Die Geschichte eines Top-Managers der Nachkriegszeit, sein Aufstieg und Fall, reproduziert von einem Fernsehteam für das Fernsehen. Dass dabei auch die inzwischen fast industrialisiertere Herstellung eines Menschenbildes durch ein Medium gezeigt werden soll, sei nicht verschwiegen. Da versucht das Medium einen Mann in den Griff zu bekommen, während dieser Mann das Medium für sich in den Griff zu bekommen versucht.

**18.30 Uhr** Panel

**"Wirtschaftsführer" und ihre Erfahrungswelt - Öffentlichkeit und Unternehmen in der Bundesrepublik**

Werner Abelshauser, Avraham Barkai (Historiker & ehemaliger Leiter des Leo Baeck Instituts, Jerusalem), Georg Feil, Lutz Hachmeister.  
**Moshe Zuckermann**, Tel-Aviv Moderator

**Deutsche Unternehmen im "Wirtschaftswunder"**

**Mentalitäten und Biographien**

**Konferenz mit Filmen**

Kurator:

**Lutz Hachmeister**, Filmemacher & Historiker, Köln

Ein Zusammenarbeit mit dem Institut für deutsche Geschichte, Tel-Aviv Universität und der Cinemathek Tel-Aviv)

**So., 9.5. & Mo., 10.5.**  
Cinemathek Tel-Aviv (kleiner Saal)